



m&s Sprossenelemente feiert 40-jähriges Firmenjubiläum

Sonderanfertigungen von Sprossenelementen und Fliegengittern sind für m&s tägliches Geschäft.

Fotos: FTF Sander

Ein bemerkenswertes Familienunternehmen führen Edeltraud Sander und Ihre Söhne Rüdiger und Dennis im westfälischen Büren. Die FTF Sander GmbH produziert Fenster, Türen und Fassaden aus Aluminium. Die m&s Sprossenelemente GmbH ist bekannt für ihre Insektenschutzlösungen und Vorsatzsprossen, ebenfalls aus Aluminium. In diesem Jahr feiern die Sanders ihr 40-jähriges Jubiläum.

Angefangen hat alles 1980 mit der Produktion von Kunststoff-Fenstern im Kreis Höxter. Schnell erweiterte Firmengründer Hans-Dieter Sander das Unternehmen nach Büren im

Kreis Paderborn. Hier entwickelte er mit seinem Kompagnon die ersten Sprossenelemente. Die hohe Nachfrage bei Architekten, Bauherren und Denkmalschützern sorgte für die schnelle Entfaltung des Geschäftszweiges. Ergänzend wurden hochwertige Fliegengitter entwickelt und produziert. Heute ist die m&s Sprossenelemente GmbH mit 40 Mitarbeitern einer der führenden Hersteller für Fliegengitter und Vorsatzsprossen aus Aluminium.

1995 verunglückte Hans-Dieter Sander gemeinsam mit seinem Sohn Holger und zwei weiteren leitenden Mitarbeitern tödlich mit

einem Flugzeug. Edeltraud Sander musste die Leitung übernehmen und zugleich die drei verbliebenen Söhne betreuen. „Bei FTF planen, produzieren und montieren wir mit über 40 Mitarbeitern Fenster, Türen und Fassaden aus den Profil-Systemen Heroal und Schüco“, erklärt Edeltraud Sander. Zudem ist das Unternehmen zertifizierter Hersteller für Brand-, Rauch- und Fluchttüren.

Vom Außenseiter zum führenden Anbieter Fliegengitter und Sprossenelemente sind für die meisten Unternehmen nur Zusatzgeschäft, für das Unternehmen von Rüdiger Sander Kernkompetenz. Über das sechsköpfige Vertriebsteam spricht m&s ausschließlich den Fachhandel, Fensterbauer und Handwerksunternehmen an. „Unsere Kunden messen mit lediglich zwei Maßen das Fenster oder die Tür aus und wir produzieren jedes Element individuell auf Maß“, erklärt Rüdiger Sander. Die Aluminiumprofile sowie die Beschlagkomponenten entwickelt das Team selbst. Beispiel dafür ist der patentierte Insektenschutz-Beschlag Easy², welcher das Einsetzen eines Fliegengitters auf einfachste Weise ohne weitere Montage ermöglicht. Er ergänzt den vor über 20 Jahren entwickelten Universa-Beschlag.

Alle bekannten Fenster- und Tür-Systeme können über die vergleichsweise kleine m&s-Profilpalette und die individuellen Beschlagvarianten mit Insektenschutz ausge-



Leiten heute gemeinsam das Unternehmen: Rüdiger, Edeltraud und Dennis Sander.



Auf Kundenwunsch werden alte Sprossenelemente aus Holz auch nachgebaut.

stattet werden. Das Unternehmen führte von Beginn an oben gelagerte Schiebetürsysteme ein, bei denen die Laufrollen optimal vor Schmutz und Wetter geschützt sind. Darauf basiert auch die barrierefreie Zero-Slide-Schiebetür mit der sogenannten „o-Schwelle“.

Von Büren nach Aserbaidschan

An insgesamt 13 Montagetischen werden wöchentlich über 2.500 Fliegengitter produziert und in die Versandabteilung gegeben. Von dort werden die Elemente durch die eigene Logistikflotte in ganz Deutschland ausgeliefert. Selbst Unternehmen im europäischen Ausland, oder immer mal wieder in Übersee, versorgt m&s über Partner mit ihren Produkten. So setzt zum Beispiel der aserbaidische Präsident auf ein insektenfreies Zuhause, indem er seinen Palast komplett mit m&s-Fliegengittern ausstatten ließ.

Die typische Durchlaufzeit von der Bestellung bis zur Lieferung sind 14 Tage. „Unsere Kunden vertrauen auf eine schnelle, zuverlässige Lieferung in recht kurzer Zeit. Auch

deshalb liefern wir mit unserer eigenen Fahrzeugflotte aus. So verhindern wir böse Überraschungen wie Beschädigungen“, berichtet Rüdiger Sander.

Vorsatzsprossen aus Aluminium

Die pulverbeschichteten Vorsatzsprossen von m&s sorgen für den historischen Look entsprechend der alten Sprossenfenster. Die Vorsatzsprossen werden mit Minimal-Abstand zur Scheibe auf das Fenster aufgesetzt. Der U-Wert der Verglasung verschlechtert sich damit nicht. Die Reinigung der Fenster ist dank des Abklappmechanismus denkbar einfach. Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal sind komplizierte Sprossenelemente mit Rundbögen. Der gestalterischen Freiheit sind keine Grenzen gesetzt. Das bezieht sich sowohl auf die Sprossenbreite, ihre Einteilung sowie Farben und Oberflächen.

Neben sieben Standardfarben können die Kunden auch unter 150 RAL-Farbtönen auswählen. Auch Profile mit Dekorfolie sind möglich. ■ www.ms-sprossenelemente.de

Anzeige

Ventana

Gayko 6